



**DIE BEACH BOYS VERÖFFENTLICHEN ANLÄSSLICH IHRES 50-JÄHRIGEN
 BANDJUBILÄUMS EINE DELUXE 6-CD COLLECTION**

'MADE IN CALIFORNIA' ERSCHEINT AM 23. AUGUST BEI CAPITOL/UMG



Das Set kommt im Look eines Highschool-Jahrbuches und umfasst die gesamte Laufbahn der Beach Boys. Neben den Klassikern enthält es auch über 60 bisher unveröffentlichte Songs, Demos, alternative Mixe und Liveaufnahmen

Die Beach Boys haben ihr Archiv geöffnet und eine 6-CD Collection zusammengestellt, die ihre komplette Laufbahn umfasst. Sie heißt "Made In California" und erscheint am 23.08.2013 anlässlich des 50-jährigen Bandjubiläums bei Capitol/UMG. Darauf enthalten sind mehr als siebeneinhalb Stunden Musik mit über 60 bisher unveröffentlichten Tracks. Das Deluxe Set kommt als Hardcover Buch im Look eines Highschool-Jahrbuches, mit persönlichen Erinnerungen der Bandmitglieder, Repliken von legendären Artworks und Memorabilia, Archivfotos und mit handschriftlichen "Jahrbucheinträgen" der Beach Boys Brian Wilson, Mike Love, Al Jardine, Bruce Johnston und David Marks.

"Made In California" wurde von den Beach Boys und dem für 'The SMiLE Sessions' mit einem Grammy ausgezeichneten Team Mark Linett, Alan Boyd und Dennis Wolf produziert und es kartografiert ihre 50-jährige Bandgeschichte von den frühesten Demos bis zu den aktuellsten Aufnahmen in chronologischer Reihenfolge. Mit Megahits und seltenen Juwelen, vielen bisher unveröffentlichten Songs, Home Demos, alternativen Versionen und Mixen sowie Konzert-, TV- und Radioauftritten zeigt das Set die Vielseitigkeit und Tiefe ihres Katalogs und veranschaulicht die einzigartige und ereignisreiche Bandgeschichte, eine Geschichte von der amerikanischen Westküste. Von "Surfin' Safari" über "God Only Knows", "Wouldn't It Be Nice" und "Good Vibrations" bis "Kokomo" ist das Material an Vielfalt bisher in der amerikanischen Popmusik unerreicht.

Zu den im Set enthaltenen Memorabilia gehört auch ein Essay aus Brian Wilsons Highschool-Zeit, 1959, mit dem Titel "My Philosophy". Das handschriftliche Originaldokument wird z. Zt. in der einjährigen Beach

Boys-Ausstellung im Grammy-Museum gezeigt und wurde für das Set reproduziert. In dem Aufsatz bringt Wilson seinen Wunsch nach einem erfüllten Leben zum Ausdruck. Er schreibt: "Ich möchte mich nicht mit einem durchschnittlichen Leben zufriedengeben, sondern mir mit meiner Tätigkeit einen Namen machen. Ich hoffe, dass das die Musik sein wird."

"Was dieses Box-Set eingefangen hat, ist die Entwicklung eines Traums, der mit dem gemeinsamen Singen von Everly Brothers-Songs mit der ums Klavier versammelten Familie begann und schließlich Gesangsharmonien hervorbrachte, die die Fans ein Leben lang in ihren Herzen tragen", erklärt Mike Love. "Wenn ich diese Fotos sehe und Songs wiederentdecke, dann erinnert mich das daran, wie sehr ich Brian, Dennis, Carl, Bruce, Al und David liebe. Es haut mich wirklich um, dass unsere Geschichten immer noch neue Generationen inspirieren und ermutigen, sich einfach eine Welle auszusuchen und so lange wie möglich auf ihr zu reiten."

Zu den bisher unveröffentlichten und lange verschollenen Aufnahmen auf "Made In California" gehören z. B. "Goin' To The Beach", "California Feelin'", "Soul Searchin'", "You've Lost That Lovin' Feeling" und "You're Still A Mystery". Außerdem erscheinen hier 17 Liveaufnahmen zum allerersten Mal, u. A. "Runaway" (1965), "Friends" und "Little Bird" (1968), "Wild Honey" (1972), "It's About Time" (1973), "Wonderful" und "Vegetables" von der legendären Akustiktour 1993, sowie eine Version von "Sail On, Sailor" von 1995, mit dem souligen Gesang des verstorbenen Carl Wilson. Die einzigartige Begabung von Carl und Dennis Wilson wird schmerzlich vermisst und kommt auf mehreren der bisher unveröffentlichten Aufnahmen noch einmal zur Geltung: Dennis z. B. auf "(Wouldn't It Be Nice To) Live Again", "Barnyard Blues" und "My Love Lives On", und Carls Leadvocals auf "Da Doo Ron Ron" und "Soul Searchin'", sowie der gemeinsame Leadgesang von Carl, Bruce und Brian auf "California Feelin'".

'From The Vaults' ist eine ganz besondere CD innerhalb des Sets, denn die darauf befindlichen Raritäten wurden von der Band und den Produzenten speziell für langjährige Beach Boys-Fans ausgewählt. Unter den Highlights sind A Capella-Mixe von besonders großartigen Gesangsaufnahmen für Songs wie "This Whole World" und "Slip On Through", alternative Versionen von "Don't Worry Baby" und anderen Klassikern, Sessionhighlights und Instrumentals, sowie kürzlich wieder aufgetauchte BBC-Liveaufnahmen von "Wendy", "When I Grow Up (To Be A Man)" und "Hushabye" aus dem Jahre 1964.

Die Beach Boys sind eine der legendärsten Bands der Popmusikgeschichte und die erste Popband Amerikas, die die 50 Jahre-Marke knackt. Von ihnen stammt der Soundtrack des Sommers für die ganze Welt seit 1961. Gegründet in eben jenem Jahr in Hawthorne, Kalifornien, bestand die Band ursprünglich aus den drei im Teenageralter befindlichen Brüdern Brian, Carl und Dennis, ihrem Cousin Mike Love und Schulfreund Al Jardine. 1962, als die ersten Hits auf Capitol Records erschienen, stieß Nachbar David Marks dazu und verabschiedete sich Ende 1963 wieder. 1965, als Brian Wilson sich vom Tourleben zurückzog, um sich aufs Komponieren und Produzieren für die Band zu konzentrieren, schloss sich ihnen Bruce Johnston an.

Letztes Jahr machten die Beach Boys weltweit Schlagzeilen, als Brian Wilson, Mike Love, Al Jardine, Bruce Johnston und David Marks für ein neues Studioalbum *That's Why God Made The Radio* und eine Jubiläumstour zum 50-jährigen wieder zusammenkamen. Es war das erste Mal seit 20 Jahren, dass Wilson wieder bei einer großen Aktion mit von der Partie war.

That's Why God Made The Radio erschien letzten Juni. Es war das 29. Studioalbum der Band (einschließlich der *SMiLE Sessions* von 2011) und das erste seit mehreren Jahrzehnten, auf dem alle noch lebende Ursprungsmitgliedern vertreten waren. Produziert von Brian Wilson und Executive Producer Mike Love stieg das Album auf Platz 3 der Billboard 200 Albumcharts ein und erreichte damit den höchsten Charteinstieg der Band.

Die ausverkaufte Tour führte die Beach Boys in über 70 Städte auf der ganzen Welt; darunter ihr erstes Konzert im Hollywood Bowl seit 1965, Headline-Shows beim New Orleans Jazz & Heritage Festival und Bonnaroo Music and Arts Festival sowie Tourabschlusskonzerte in der O2 Arena, London, und der Royal Albert Hall. In einer Kritik des Tourauftakts würdigte das Rolling Stone Magazin die unfassbare Zahl absoluter Welthits: "Erst wenn eine Band wie die Beach Boys ihre Hits spielt - einen nach dem anderen -, merkt man, wie viele Hits sie tatsächlich hatten." Am 20. Mai veröffentlichten Capitol/UMG mit "Live - The 50th Anniversary Tour" ein neues Livealbum der Beach Boys; eine Doppel-CD bzw. Downloadversion mit 41 besonders herausragenden Aufnahmen von ihrer umjubelten Tour.

Im Juli 1962 unterschrieben die Beach Boys einen Vertrag bei Capitol Records und veröffentlichten im selben Jahr ihr Debütalbum *Surfin' Safari*. Das Album war 37 Wochen lang in den Billboard-Charts und katapultierte die junge, für ihre funkelnden Gesangsharmonien und relaxten California-Style bekannte Band ins internationale Rampenlicht. Die Zusammenarbeit zwischen Wilson/Love brachte zahlreiche

internationale Megahits hervor. Konzentrierte sich die Band anfangs noch auf Surfrock, so erweiterte sich ihr Spektrum bald und machte die Beach Boys zu Amerikas größter Band der 1960er Jahre.

1966 gründeten die Beach Boys Brother Records, Inc. (BRI) und waren damit eine der ersten Bands, die ihr eigenes Label gründeten. Die Bandmitglieder besaßen die Anteile und Capitol Records fungierte als Vertriebspartner. BRI verwaltet weiterhin das geistige Eigentum der Beach Boys, einschließlich der Teile des Kataloges, die bei Capitol/UMe und anderen Labelpartnern liegen, sowie den Namen, Artworks/Logos, Image und Abbild.

Die Beach Boys halten weiterhin den Billboard / Nielsen SoundScan Rekord als bestverkaufte amerikanische Band bei Alben und Singles, und sie sind auch die amerikanische Band mit den meisten Billboard Top 40 Hits (36). 'Sounds Of Summer: The Very Best Of The Beach Boys' erreichte Dreifachplatin und die im November 2011 veröffentlichten und weltweit von Kritikern gefeierten 'SMILE Sessions' erhielten einen Grammy als Best Historical Album und wurde vom Rolling Stone Magazin als Beste Reissue des Jahres gewürdigt.

Die Beach Boys erhielten einen Grammy für ihr Lebenswerk und kamen 1988 in die Rock and Roll Hall of Fame. Sie sind eine amerikanische Institution und eine weltweite Legende.

www.thebeachboys.com
www.facebook.com/thebeachboys / www.twitter.com/thebeachboys
www.youtube.com/beachboys

The Beach Boys: Made In California

** Bisher unveröffentlichte Songs, Track und Mixe **fett kursiv**

CD 1

1. **Home Recordings / "Surfin" Rehearsal Highlights (2012 Edit - Mono)**
2. **Surfin' (with Session Intro - Mono)**
3. Their Hearts Were Full Of Spring (Demo - Mono)
4. Surfin' Safari (Original Mono Long Version)
5. 409 (Original Mono Long Version)
6. Lonely Sea (Original Mono Mix)
7. Surfin' U.S.A.
8. Shut Down (2003 Stereo Mix)
9. Surfer Girl
10. Little Deuce Coupe
11. Catch A Wave
12. Our Car Club
13. **Surfers Rule (with Session Intro)**
14. In My Room
15. **Back Home**
16. Be True To Your School (Mono Single Version)
17. Ballad Of Ole' Betsy
18. Little Saint Nick (Stereo Single Version)
19. Fun, Fun, Fun (Mono Single Version)
20. Little Honda
21. Don't Worry Baby (2009 Stereo Mix)
22. Why Do Fools Fall In Love (2009 Stereo Mix)
23. The Warmth Of The Sun
24. **I Get Around (with Session Intro - Mono)**
25. Wendy (2007 Stereo Mix)
26. All Summer Long (2007 Stereo Mix)
27. Girls On The Beach
28. Don't Back Down
29. When I Grow Up (To Be A Man) (2012 Stereo Mix)
30. All Dressed Up For School (Mono)
31. Please Let Me Wonder (2007 Stereo Mix)
32. Kiss Me, Baby (2000 Stereo Mix)

33. In The Back of My Mind (2012 Stereo Mix)
34. Dance, Dance, Dance (2003 Stereo Mix)

CD 2

1. Do You Wanna Dance (2012 Stereo Mix)
2. Help Me, Rhonda (Mono Single Version)
3. California Girls (2002 Stereo Mix)
4. ***Amusement Parks USA (Early Version)***
5. Salt Lake City (2001 Stereo Mix)
6. Let Him Run Wild (2007 Stereo Mix)
7. ***Graduation Day (Session Excerpt and Master Take, 2012 Mix)***
8. The Little Girl I Once Knew (Mono)
9. ***There's No Other (Like My Baby) (2012 "Unplugged" Mix with Party Session Intro)***
10. Barbara Ann (2012 Stereo Mix)
11. Radio Spot "Wonderful KYA" (Mono)
12. Sloop John B (1996 Stereo Mix)
13. Wouldn't It Be Nice (2001 Stereo Mix)
14. God Only Knows (1996 Stereo Mix)
15. I Just Wasn't Made For These Times (1996 Stereo Mix)
16. Caroline No (1996 Stereo Mix)
17. Good Vibrations (Mono)
18. ***Our Prayer (2012 "Smile Sessions" Stereo Mix)***
19. Heroes And Villains: Part 1 ("Smile Sessions" Mix - Mono)
20. Heroes And Villains: Part 2 ("Smile Sessions" Mix - Mono)
21. Vega-Tables ("Smile Sessions" Stereo Mix)
22. Wind Chimes ("Smile Sessions" Stereo Mix)
23. The Elements: Fire (Mrs. O'Leary's Cow) ("Smile Sessions" Mix - Mono)
24. Cabin Essence ("Smile Sessions" Mix - Mono)
25. Heroes And Villains (2012 Stereo Mix)
26. Wonderful (2012 Stereo Mix)
27. ***Country Air (2012 Stereo Mix)***
28. Wild Honey (2012 Stereo Mix)

CD 3

1. Darlin' (2012 Stereo Mix)
2. Let The Wind Blow (2001 Stereo Mix)
3. ***Meant For You (Alternate Version)***
4. Friends
5. Little Bird
6. Busy Doin' Nothin'
7. ***Sail Plane Song (2012 Stereo Mix)***
8. ***We're Together Again (2012 Stereo Mix)***
9. Radio Spot "Murray The K" (Mono)
10. ***Do It Again (2012 Stereo Mix)***
11. Old Man River (Vocal Section)
12. Be With Me
13. I Can Hear Music
14. Time To Get Alone
15. I Went To Sleep
16. Can't Wait Too Long (A Cappella)
17. Break Away (Alternate Version)
18. Celebrate The News
19. Cotton Fields (The Cotton Song) (Single Version, 2001 Stereo Mix)
20. ***Susie Cincinnati (2012 Mix)***
21. Good Time
22. Slip On Through
23. Add Some Music To Your Day
24. This Whole World
25. Forever
26. It's About Time
27. Soulful Old Man Sunshine
28. Fallin' In Love (2009 Stereo Mix)
29. Sound Of Free (Mono Single Version)
30. 'Til I Die

31. Surf's Up

CD 4

1. Don't Go Near The Water
2. Disney Girls (1957)
3. Feel Flows
4. **(Wouldn't It Be Nice To) Live Again**
5. Marcella
6. All This Is That
7. Sail On Sailor
8. The Trader
9. California Saga (On My Way To Sunny Californ-I-A)
10. **Rock And Roll Music (2012 Mix w/Extra Verse)**
11. **It's OK (Alternate Mix)**
12. Had To Phone Ya
13. Let Us Go On This Way
14. I'll Bet He's Nice
15. Solar System
16. The Night Was So Young
17. **It's Over Now (Alternate Mix)**
18. Come Go With Me
19. **California Feelin'**
20. **Brian's Back (Alternate Mix)**
21. Good Timin'
22. Angel Come Home
23. Baby Blue
24. **It's A Beautiful Day (Single Edit) (2012 Mix)**
25. **Goin' To The Beach**

CD 5

1. Goin' On
2. **Why Don't They Let Us Fall In Love**
3. **Da Doo Ron Ron**
4. Getcha Back
5. California Dreamin'
6. Kokomo
7. **Soul Searchin'**
8. **You're Still A Mystery**
9. That's Why God Made The Radio
10. Isn't It Time (Single Version)

THE BEACH BOYS LIVE:

11. **Runaway (Chicago 1965 – w/Concert Promo Intro - Mono)**
12. **You're So Good To Me (Paris 1966 - Mono)**
13. **The Letter (Hawaii Rehearsal 1967)**
14. **Friends (Chicago 1968 - Mono)**
15. **Little Bird (Chicago 1968 - Mono)**
16. **All I Want To Do (London 1968)**
17. **Help Me, Rhonda (New Jersey 1972)**
18. **Wild Honey (New Jersey 1972)**
19. **Only With You (New York 1972)**
20. **It's About Time (Chicago 1973)**
21. **I Can Hear Music (Maryland 1975)**
22. **Vegetables (New York 1993)**
23. **Wonderful (New York 1993)**
24. **Sail On Sailor (Louisville 1995)**
25. Summer In Paradise (Wembley 1993)

CD 6

FROM THE VAULTS:

1. Radio Spot (1966 – Mono)
2. **Slip On Through (A Cappella Mix)**
3. **Don't Worry Baby (Stereo Session Outtake w/ Alternate Lead Vocal)**
4. **Pom Pom Play Girl (Vocal Session Highlight)**
5. **Guess I'm Dumb (Instrumental Track w/Background Vocals)**

6. **Sherry She Needs Me (1965 Track w/1976 Vocal)**
7. **Mona Kana (Instrumental Track)**
8. **This Whole World (A Cappella)**
9. **Where Is She?**
10. **Had To Phone Ya (Instrumental Track)**
11. SMiLE Backing Vocals Montage (from "The Smile Sessions")
12. Good Vibrations (Stereo Track Sections)
13. **Be With Me (Demo)**
14. **I Believe In Miracles (Vocal Section)**
15. **Why (Instrumental Track)**
16. **Barneyard Blues**
17. **Don't Go Near The Water (Instrumental Track)**
18. **You've Lost That Lovin' Feeling**
19. **Transcendental Meditation (Instrumental Track)**
20. **Our Sweet Love (Vocals w/Strings)**
21. **Back Home (1970 Version)**
22. **California Feelin' (Original Demo)**
23. **California Girls ("Lei'd In Hawaii" Studio Version)**
24. **Help You, Rhonda ("Lei'd In Hawaii" Studio Version)**
25. **Surf's Up (1967 Version) (2012 Mix)**
26. **My Love Lives On**
27. Radio Spot (1964 - Mono)
28. **Wendy (BBC – Live in the Studio 1964 - Mono)**
29. **When I Grow Up (To Be A Man) (BBC – Live in the Studio 1964 - Mono)**
30. **Hushabye (BBC – Live in the Studio 1964 - Mono)**
31. **Carl Wilson: Coda (2013 Edit)**

The Beach Boys: "Made In California"

Universal/Capitol Records

6CD BOX SET – limitierte Import Veröffentlichung

UPC: 05099923234529

VÖ: 23.8.2013

Coverabbildung auf www.medienAgentur-hh.de

Hamburg, im April 2013

medien**A**gentur